

**Nr. 1, Januar 2019****Zusammenarbeit mit Eltern**

Silvia Schnyder <b>Familienorientierung – nichts Neues in der Heilpädagogischen Früherziehung (Editorial)</b>	1
Petra Keller <b>Das Arbeitsbündnis in der Kooperation mit Eltern – auf den Punkt gebracht!</b>	6
Christina Koch und Kolja Ernst <b>«Trinken wir noch zusammen einen Kaffee?» Ansichten über die Bedeutsamkeit des gemeinsamen Kaffeetrinkens in der Heilpädagogischen Früherziehung</b>	13
Marie-Therese Lottaz-Bättig und Nathalie Castella <b>Einsatz der Marte-Meo-Methode im Früherziehungsdienst</b>	18
Michael Watson und Kathrin Keller-Schuhmacher <b>PICCOLOTM: Erfassen und Stärken von positiven Eltern-Kind-Interaktionen</b>	26
Andrea Lanfranchi <b>Familie als Ort des Lernens Stärkung sozial benachteiligter Eltern mit dem Förderprogramm Lernort Familie 5+</b>	33
Simone Kannengieser, Christine Schuppli und Anna Walser <b>Sprachliche Heterogenität normalisieren Sprach- und Mehrsprachigkeitsförderung ohne Pädagogisierung von Elternschaft</b>	39
Michaela Cappello Müller <b>TAU – Autismusspezifische Elternbildung Ein methodenkombiniertes Angebot für Eltern von Kindern mit Autismus-Spektrum-Störungen</b>	46
Elli Samara, Theo Klauß und Spyridon-Georgios Soulis <b>Die Zusammenarbeit zwischen Lehrpersonen und Eltern Die Situation in Griechenland von Kindern und Jugendlichen mit Schwer- und Mehrfachbehinderung</b>	51
<b>Dokumentation zum Schwerpunkt</b>	58
<b>Erzählte Behinderung / Kurzrezensionen / Bücher / Politik / Agenda</b>	61

**Nr. 2, Februar 2019****Behinderung und Sprache**

Daniel Stalder <b>Sprache als Schlüssel zur Partizipation (Editorial)</b>	1
Dorothea Lage <b>Grundlegende Aspekte zur Unterstützten Kommunikation</b>	6
Sara Gschwend-Sennhauser und Michaela Cappello Müller <b>Qualitätsmerkmale zu Unterstützter Kommunikation in Organisationen Eine Checkliste für Leitungspersonen</b>	13

Christina Arn und Rita Baumann

**Fachwissen in Leichter Sprache**

Leichte Sprache in der Aus- und Weiterbildung von Heilpädagoginnen und Heilpädagogen sowie Logopädinnen und Logopäden

21

Bettina Ledergerber

**Leichte Sprache**

Ein Praxiskonzept verbreitet sich in der Schweiz

26

Sarah Guidi und Patricia Hermann-Shores

**Warum es für Barrierefreiheit auch «Leichte Gebärdensprache» braucht**

Beobachtungen aus der Praxis und Überlegungen für die Forschung

33

Sandra Trevissoi, Simone Berner-Nayer und Lilo Eglin-Puschmann

**Die Begleitung von Lernenden mit spezifischen Sprachentwicklungsstörungen**

39

Erich Hartmann, Christoph Till und Julia Winkes

**Kinder mit Sprachentwicklungsstörungen in der Regelschule**

Gelingensbedingungen für erfolgreiche (Sprach-)Förderung und Kooperation zwischen beteiligten Fachpersonen

46